

Was es ist.

Bedingungsfreie positive Beachtung wie die „Liebe einer Mutter“?

Eine Auseinandersetzung mit dem Begriff *Unconditional Positive Regard* in der Personzentrierten Psychotherapie im Vergleich mit elterlicher Liebe.

## Abstract

Die Arbeit beginnt mit einer Auseinandersetzung mit dem Begriff Unconditional Positive Regard (UPR) und den Schwierigkeiten der Übersetzung in die deutsche Sprache. Für diese Arbeit wird der Begriff der bedingungsfreien positiven Beachtung gewählt. In weiterer Folge werden Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen dieser Basisvariable und Liebe beziehungsweise elterlicher Liebe, untersucht. Es wird der Frage nachgegangen wie hilfreich oder hinderlich „Mütterlichkeit“ für Psychotherapeut:innen im Entgegenbringen bedingungsfreier positiver Beachtung sein kann.

Schlüsselwörter: UPR, Liebe, elterliche Liebe, konstruktivistische Sichtweise, Mütterlichkeit, kindliche Entwicklung